

Pressemitteilung

Konzernergebnis Q3/23

Hypoport mit leichtem Umsatzanstieg und Kostendisziplin im impulslosen Marktumfeld

- Konzernumsatz Q3/23 steigt gegenüber Q2/23 leicht um 3% auf 88 Mio. €
- EBIT verbessert sich leicht von -2,5 Mio. € auf -1,1 Mio. € durch Umsatzanstieg und Kostendisziplin

Berlin, 13. November 2023: In Q3/23 stiegen Umsatz und Ertrag der Hypoport-Gruppe gegenüber Q2/23 leicht an. So verbesserten sich insbesondere die Umsatzerlöse und Ergebnisbeiträge aus den Geschäftsmodellen der privaten Immobilienfinanzierung und im Versicherungsgeschäft.

Das **Segment Kreditplattform** mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz Europace im Zentrum entwickelte sich in Q3/23 positiv. So verzeichnete Europace einen leichten Anstieg des Transaktionsvolumens* um 7% auf 17 Mrd. €, in einem sich noch verhalten normalisierenden Gesamtmarkt der privaten Immobilienfinanzierung. Ergänzt um uneinheitliche Entwicklungen in den weiteren Produkten und Geschäftsmodellen beliefen sich die Segmentumsätze in Q3/23 auf 38 Mio. € und stiegen somit gegenüber Q2/23 um 1% an. Aufgrund des seit Jahresbeginn abgesenkten Kostenniveaus stiegen EBITDA und EBIT um 10% bzw. 14% auf 7,8 Mio. € bzw. 4,9 Mio. €.

Im **Segment Privatkunden** erzielte die zentrale B2C-Marke Dr. Klein ein gegenüber Q2/23 um 7% gestiegenes Finanzierungsvolumen* von 1,5 Mrd. €. Der Segmentumsatz stieg entsprechend auf 21 Mio. € (+4%). Das EBITDA im Segment Privatkunden stieg um 26% auf 2,4 Mio. € und das EBIT um 27% auf 2,3 Mio. €. Der überproportionale Anstieg des Segmentergebnisses ist neben der Umsatzentwicklung ebenfalls auf konsequente Kostendisziplin zurückzuführen.

Die Ergebnisse des **Segments Immobilienplattform** zeigen kaum Veränderungen gegenüber Q2/23. Zwar stiegen die Volumen der einzelnen Plattformen in Q3/23 leicht an, jedoch erfolgte dieser Anstieg gegenüber einem äußerst schwachen Q2/23. Durch einen überproportionalen Anstieg margenschwacher Produkte, sanken die Umsätze des Segmentes um 1% auf 13 Mio. €. EBITDA und EBIT des Segments blieben nahezu unverändert bei -2,4 Mio. € bzw. -4,6 Mio. €.

Im **Segment Versicherungsplattform** zeigte sich eine positive Umsatz- und Ergebnisentwicklung. Während der Anstieg der Segmentumsatzerlöse um 14% gegenüber Q2/23 auf 16 Mio. € auch auf übliche saisonale Effekte des in Q3 starken aber niedrig-margigen Poolgeschäftes zurückzuführen ist, wirkte die Kostendisziplin im Segment sich positiv auf das Ergebnis aus. Das EBITDA stieg um 18% auf 1,7 Mio. € und das EBIT auf 0,4 Mio. € nach 0,1 Mio. € in Q2/23.

Ronald Slabke, Vorstandsvorsitzender der Hypoport SE, über die Entwicklung im laufenden zweiten Halbjahr 2023:

„Der für viele unserer großen Tochterunternehmen zentrale Markt der privaten Immobilienfinanzierung befindet sich weiter in einer außergewöhnlichen Situation. Nach dem deutlichen Einbruch im Spätsommer 2022 folgte mit dem Jahreswechsel 2022/2023 die Trendwende mit sukzessiv steigendem Kreditvolumen. Jedoch fehlt dem Markt seit Q2/23 die nötige Dynamik, um zügig aus dem tiefen Tal zu kommen, obwohl die Rahmenbedingungen gut sind. Stabile Langfristzinsen aufgrund einer sich beruhigenden Inflation, gesunkene und nun weitgehend stabile Immobilienpreise, und galoppierende Mieten aufgrund des massiven Neubaurückgangs motivieren viele Menschen, sich mit dem Thema Wohneigentumserwerb auseinanderzusetzen. Unklare politische Vorgaben der energetischen Anforderungen, zu geringe und eingeschränkte Förderprogramme, sowie hohe Nebenkosten insbesondere durch die Grunderwerbsteuer bremsen jedoch die tatsächliche Umsetzung in Kaufaktivitäten bei Bestandsimmobilien. Dies bremst die Belebung des Marktes der privaten Immobilienfinanzierung. In diesem Umfeld konnten wir unseren Marktanteil erneut leicht ausbauen und werden von der schrittweisen Normalisierung der Transaktionstätigkeit in der Zukunft überproportional profitieren. Den in 2022 umgesetzten Kosteneinsparungen und der in 2023 aufrechterhaltenen Kostendisziplin kommt in der aktuellen Situation ein weiterhin wichtiger Stellenwert zu.“

Detailliertere Informationen zum Verlauf des dritten Quartals finden sich in der ebenfalls heute auf der Hypoport-Homepage veröffentlichten Zwischenmitteilung und der Ergebnispräsentation.

(Angaben in Mio. €)	Q3/23	Q2/23	Veränd.	9M/23	9M/22	Veränd.
Umsatz	88,1	85,3	3%	267,1	367,5	-27%
davon Kreditplattform	38,5	38,3	1%	114,5	168,8	-32%
davon Privatkunden	20,8	20,0	4%	64,0	106,3	-40%
davon Immobilienplattform	13,0	13,1	-1%	42,5	49,7	-15%
davon Versicherungsplattform	16,2	14,2	14%	47,2	44,0	7%
davon Holding & Überleitung	-0,4	-0,3	-31%	-1,0	-1,3	22%
Rohertrag	50,6	50,0	1%	152,8	206,4	-26%
EBITDA	7,6	6,2	24%	23,2	55,1	-58%
EBIT	-1,1	-2,5	55%	-2,9	31,0	-109%
Konzernergebnis	-1,0	-2,5	58%	-3,2	24,1	-113%

** Sämtliche Angaben zum Volumen von abgewickelten Finanzdienstleistungsprodukten (Immobilienfinanzierungen, Bausparen und Ratenkredite) beziehen sich auf Kenngrößen „vor Storno“.*

Über die Hypoport SE

Die Hypoport SE mit Sitz in Lübeck ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Mit ihren über 2.000 Mitarbeitern ist die Hypoport-Gruppe ein Netzwerk von Technologieunternehmen für die Kredit- & Immobilien- sowie Versicherungswirtschaft. Sie gruppiert sich in vier voneinander profitierende Segmente: Kreditplattform, Privatkunden, Immobilienplattform und Versicherungsplattform

Das Segment Kreditplattform betreibt mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz Europace die größte deutsche Plattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein vollintegriertes System vernetzt rund 800 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere Tausend Finanzierungsberater wickeln monatlich rund 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von knapp 6 Mrd. Euro über Europace ab. Neben Europace fördern die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE sowie die B2B-Vertriebsgesellschaften Qualitypool und Starpool das Wachstum der Kreditplattform. Zudem zählen auch die REM CAPITAL AG und die fundingport GmbH mit ihrer Beratung und ihrem Finanzierungsmarktplatz für Firmenkunden (Corporate Finance) zum Segment Kreditplattform.

Das Segment Privatkunden vereint mit dem internetbasierten und ungebundenen Finanzvertrieb Dr. Klein Privatkunden AG und dem Verbraucherportal Vergleich.de alle Geschäftsmodelle, die sich mit der Beratung zu Immobilienfinanzierungen, Versicherungen oder Vorsorgeprodukten direkt an Verbraucher richten.

Das Segment Immobilienplattform bündelt alle immobilienbezogenen Aktivitäten der Hypoport-Gruppe außerhalb der privaten Finanzierung mit dem Ziel der Digitalisierung von Vermarktung, Bewertung, Finanzierung und Verwaltung von Immobilien.

Das Segment Versicherungsplattform betreibt mit SMART INSUR eine internetbasierte B2B-Plattform zur Beratung, zum Tarifvergleich und zur Verwaltung von Versicherungspolicen. Zudem werden dem Segment auch der Versicherungsbereich der B2B-Vertriebsgesellschaft Qualitypool sowie die digitale Plattform ePension für die Verwaltung betrieblicher Vorsorgeprodukte und die digitale Plattform corify zur Verwaltung von Industrieversicherungsprodukten zugeordnet.

Die Aktien der Hypoport SE sind an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit 2015 im Auswahlindex SDAX oder MDAX vertreten.

Kontakt:

Jan H. Pahl
Head of Investor Relations // IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942
Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19
E-Mail: ir@hypoport.de

Hypoport SE
Heidestraße 8
10557 Berlin

www.hypoport.de

Finanzkalender 2024:

11.03.2024: Vorläufiges Ergebnis für das Geschäftsjahr 2023

25.03.2024: Geschäftsbericht 2023

06.05.2024: Zwischenmitteilung 1. Quartal 2024

12.08.2024: Bericht zum 1. Halbjahr 2024

11.11.2024: Zwischenmitteilung 3. Quartal 2024

Angaben zur Aktie:

ISIN DE 0005493365

WKN 549336

Börsenkürzel HYQ